

Los 1316



Auktion **Fine Art**

Datum 17.11.2023, ca. 16:29

Vorbesichtigung 10.11.2023 - 10:00:00 bis
13.11.2023 - 18:00:00

CHRISTENSEN, GODFRED
Kopenhagen 1845 - 1928

Titel: Dickicht am Berghang.
Datierung: 1870.
Technik: Öl auf Leinwand.
Maße: 34 x 43cm.
Bezeichnung: Monogrammiert und datiert unten rechts: G.C.70.
Rahmen: Rahmen.

Provenienz:
Privatbesitz, Deutschland.

Gerade die Wolken waren das bevorzugte Thema der Ölstudienmaler in der Mitte des 19. Jahrhunderts, weil sie Maler vor besondere Herausforderungen stellten: Sie bewegten sich so schnell am Himmel und veränderten ihre Struktur und Form in Sekundenschnelle, so dass ihr Erfassen nicht nur Präzision, sondern auch große künstlerische Imagination verlangte. Diese über viele Jahre zusammengetragene Sammlung von Ölstudien aus der Zeit um 1850/1870 enthält zahlreiche besondere Himmelstudien, die auch von der speziellen Herangehensweise der norddeutschen, der süddeutschen und der dänischen Maler an dieses Thema erzählen. Wir sehen die Wolken über die norddeutsche Ebenen ziehen, über sächsische Mittelgebirge, über das Marsfeld und über die Ostsee.

Ergänzt werden diese Studien um zahlreiche Naturstudien, direkt in Öl vor den Bäumen und Sträuchern gemalt, die von einer großen Ernsthaftigkeit und Anmut geprägt sind und dem besonderen Naturgefühl der ausgehenden Romantik. Auch hier haben wir Beispiele der französischen Kunst vor uns, die einen ganz anderen Zugriff auf ihre Umgebung pflegten als die kühleren Dänen oder die empfindsamen Albert Venus und Louis Gurlitt.

Zwei Studien der Ölstudienmaler in Arbeit runden die Arbeit ab: Einmal sieht man einen französischen Künstler mit Sonnenschirm inmitten der Natur, der gerade im Begriff eine Studie anzufertigen - und bei der zweiten, wohl spätesten Arbeit der gesamten Kollektion sehen wir in das Pariser Atelier eines Malers, dessen furioser Strich bereits den Weg in die Moderne ankündigt.

Taxe: 500 € - 800 €; Zuschlag: 500 €